

DOKUMENTATION

zur Pfingstkollekte 2009 bis 2011

In den drei Jahren 2009 – 2011 unterstützt unsere Landeskirche das Theologische Seminar in Sabah (STS). Es ist das erste Theologische Seminar Malaysias, das nicht nur in englischer und chinesischer Sprache, sondern auch in Malaysisch unterrichtet.

Es wurde im Jahr 1988 auf Initiative der Basel Christian Church of Malaysia (BCCM) eröffnet. Die malaysischsprachige Abteilung ist die meistbesuchte und ermöglicht der einheimischen indigenen Bevölkerung den Seminarbesuch und den Austausch mit Studierenden aus anderen ethnischen Gruppen.

Sabah liegt im Norden der Insel Borneo und ist der ärmste der dreizehn Teilstaaten Malaysias.

In Sabah, wo Christen über 30% der Bevölkerung ausmachen, sind die Islamisierungstendenzen weniger ausgeprägt, und die Staatsregierung muss das grosse christliche Wählerpotential beachten.

Vor allem indigene Studierende aus ländlichen Gegenden kommen oft aus armen Familienverhältnissen. Ungefähr 50% der Studierenden benötigen ein Stipendium.

Das STS hat seit seinen Anfängen die Vision verfolgt, Menschen auszubilden, die einen Beitrag leisten für die Gesellschaft und für Menschen in Not. Nun baut das STS neben dem bestehenden Seminargebäude ein neues Ausbildungszentrum und bietet bereits ein neues Programm zu Seelsorge und Beratung an. In Zukunft sollen ausserdem Sozialarbeit

sowie Kommunikation gelehrt werden. Damit verstärkt das STS seinen Beitrag für eine solidarische, offene und sozial gerechte Gesellschaft. Dies ist umso wichtiger angesichts der zunehmenden Islamisierung und Radikalisierung in Malaysia in den letzten Jahren, von der auch die staatlichen Universitäten und Ausbildungsstätten betroffen sind.

Derzeit lehren 22 Dozierende hauptamtlich am STS, darunter auch der Schweizer Dr. Daniel André Gloor, Ökumenischer Mitarbeiter von mission 21. Er hat seit dem zweiten Semester 1999 einen Lehrstuhl für Neues Testament inne und unterrichtet ausserdem Griechisch und Hebräisch. Die Zunahme von internationalen Studierenden und Dozierenden machen das STS vermehrt zu einer internationalen Gemeinschaft.

Mit mission 21 hat die Bündner Kirche einen verlässlichen Partner, der den Einsatz der Spendengelder vor Ort mitbestimmt.

Evangelischer Kirchenrat
Präsidentin

Finanzverwalter

Lini Sutter-Ambühl

Christian Zippert

Anmerkung

Die Kollekte zugunsten "Malaysia" ist an Pfingsten 2009 zu erheben. Wir bitten um Überweisung der Kollekte **bis spätestens Ende Juni 2009** an

Evangelisch-reformierte Landeskirche Graubünden

Kollektenkasse

Postcheck-Konto 70-614-4 Chur
mit dem Vermerk "Pfingstkollekte"